

Kulturfestival

SICHTweisen 2024

11. – 20. Oktober / Wien

Kulturen verbinden. Verbindungen erleben.

 festival-sichtweisen.com

UNSER KULTURFESTIVAL 2024

SICHTweisen (kompakt)

Gegründet 2021 in Wien, veranstaltete der Verein KulturPerspektiven 2022 zum ersten Mal das Kulturfestival SICHTweisen – ein Zeugnis stilistischer Vielfalt und kultureller Offenheit. Das Festival zeichnet sich durch die Integration verschiedener Musikrichtungen aus: von Neuer Musik, darunter Uraufführungen, über Alte Musik, orientalische Musik bis hin zu traditioneller asiatischer Musik, die 2024 erstmals präsentiert wird. Neben Musik umfasst das Festival auch zeitgenössische Kunstformen wie Digital Arts, Tanz, Malerei, Rezitationen und Performances. Damit fördert SICHTweisen den interkulturellen und interdisziplinären Austausch zwischen Nachwuchstalenten und etablierten Künstler:innen.

Das Festival steht für eine Programmgestaltung, die Qualität, Innovation und Diversität in den Vordergrund stellt und ermöglicht einen Dialog über Epochen und Kulturen hinweg. Partnerschaften mit renommierten Institutionen, wie dem Lالش Theaterlabor, unterstreichen urbane Modernität und die gesellschaftliche Relevanz von SICHTweisen. Die Veranstaltungsorte in verschiedenen Wiener Bezirken tragen zur Sichtbarkeit des Festivals bei und fördern das Verständnis für die Notwendigkeit kultureller Verbindungen.

SICHTweisen etabliert sich als Plattform für kulturelle Innovation und inklusives Kunstschaffen, das Tradition und Moderne verbindet, und stellt somit einen bedeutenden Beitrag zur kulturellen Vielfalt Wiens dar.

Unser Leitgedanke: Ein einzigartiges Kulturfestival zu schaffen, das neue Perspektiven auf die Welt der Kultur eröffnet und Menschen unterschiedlichen Alters aus verschiedenen Kulturen und Gesellschaftsschichten zusammenbringt.

**Unterstützen Sie SICHTweisen und werden auch Sie Teil unserer Initiative.
Detaillierte Informationen finden Sie auf den nächsten Seiten.**

2023 zog das Festival über 750 Besucher:innen an und präsentierte mehr als 50 Künstler:innen in 9 Veranstaltungen über 7 Tage verteilt an 6 Veranstaltungsorten.

KulturPerspektiven: SICHTweisen – Ideen und Ziele mit Weitblick, heute schon realisieren

Der Kulturelle Mensch als Zielgruppe: Als Verein KulturPerspektiven sind wir nicht nur Teilnehmer am kulturellen Diskurs, sondern auch aktiver Gestalter der Zukunft unserer Kultur. Unser Handeln ist gezielt auf unsere Zielgruppen ausgerichtet, indem wir deren Bedürfnisse und Wünsche sorgfältig erfassen und wertschätzen, um einzigartige Erlebnisse zu schaffen. Wir engagieren uns für die Förderung des interkulturellen Zusammenhalts über Generationen hinweg und betrachten diese Aufgabe als gesellschaftliche Verantwortung und Bereicherung unseres Kulturangebots. Diese Ausrichtung ermöglicht es uns, nicht nur das Bewusstsein für unsere Veranstaltungen zu steigern, sondern auch den kulturellen Austausch und das gegenseitige Verständnis zu fördern. Es ist unser Ziel, durch kulturelle Vielfalt eine Brücke zwischen den Generationen zu schlagen, was wesentlich zur Attraktivität und Reichweite unserer Projekte beiträgt.

Zukunftsweisende Kooperationen: Kultur geht über das Momentane hinaus. Wir knüpfen Partnerschaften, um Kultur nachhaltig zu bereichern. Durch Kooperationen mit renommierten Kultureinrichtungen und -initiativen wie beispielsweise dem Lalish Theaterlabor, Träger des Österreichischen Kunstpreises 2022, dem Verein der Museumsfreunde, dem Coworking Space Impact Hub Vienna, dem Restaurant Habibi & Hawara Landstraße und anderen kulturellen Vereinigungen sowie Kulturschaffenden entsteht eine neue Erlebniskultur. Diese Partnerschaften fördern urbane Modernität und gesellschaftliche Relevanz und eröffnen neue Akzeptanzhorizonte. Interkulturelle Konzerte und ein innovatives Programm unterstreichen das einzigartige Profil unseres Kulturfestivals: Es ist interdisziplinär, divers und im weitesten Sinne inklusiv.

Innovative Veranstaltungsorte: Wir beleben Räume, die es ermöglichen, Kultur in einem neuen Licht zu präsentieren. Durch die sorgfältige Auswahl unserer Veranstaltungsorte im 1., 3., 6., 7. und 18. Wiener Gemeindebezirk steigern wir deutlich die Sichtbarkeit und Medienpräsenz unseres Festivals SICHTweisen. Indem wir die Frage erörtern, warum Kulturen miteinander verbunden werden sollten, bieten wir eine Plattform für das gemeinsame Erleben kultureller Interaktionen und fördern die aktive Teilnahme. Das Festival verkörpert im lokalen Kontext Weltoffenheit und steht beispielhaft für ein innovatives Veranstaltungsformat. Gemeinsam engagieren wir uns für die Entdeckung und Entwicklung neuer Potenziale mittels zukunftsfähiger und nachhaltiger kultureller Angebote.

Werden Sie auch ein Teil von SICHTweisen, um gemeinsam die Entwicklung der Kultur als Ganzes mitzugestalten.


Moderne Digitalmarketing-Strategien

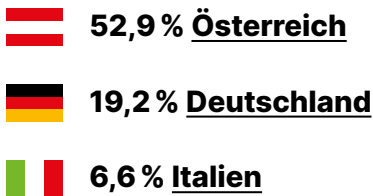
Um unsere Ziele zu erreichen, setzen wir auf moderne Digitalmarketing-Strategien. Durch gezielt eingesetzte Kommunikationskanäle wie Instagram oder TikTok erzeugen wir Dynamik und

erreichen so eine nachhaltige Präsenz. So ist es uns beispielsweise gelungen, die Zahl unserer Follower auf Instagram von ca. 200 im Jänner 2023 auf ca. 2.300 im Februar 2024 zu steigern.

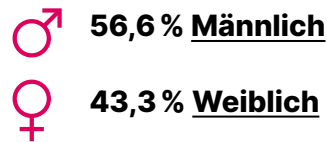
Woher kommt unsere Community?


Länder

 (Instagram, Nov/2023)

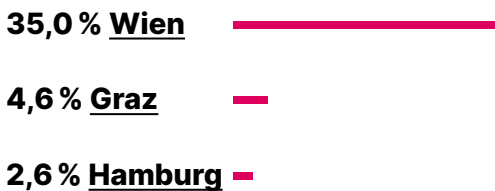


Besucher:innen

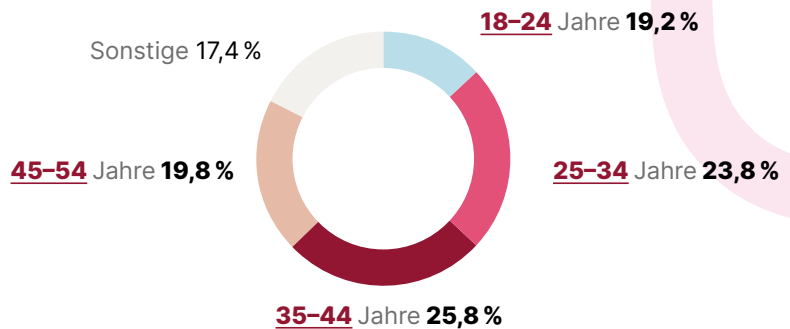


 (Instagram Nov/2023)

Städte



Altersgruppen

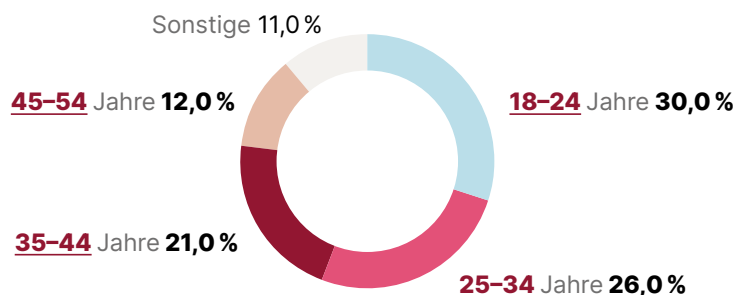


 (TikTok Feb/2024)

Städte



Altersgruppen



Zielgruppenansprache

Die Medienplattformen von SICHTweisen sind speziell darauf ausgerichtet, ein junges Publikum anzusprechen. Jedoch beschränken wir uns nicht darauf; es ist unser Ziel, ein breit gefächertes Publikum anzusprechen. Für ältere Zielgruppen setzen wir auf bewährte Mittel wie Flyer, Poster, lokale Presseberichte, Anzeigen und etablierte Online-Medien, zum Beispiel meinbezirk.at. Die Kommunikationswege unserer Kooperationspartner erweitern unsere Reichweite und ermöglichen eine gezielte Ansprache ihres spezifischen Publikums.

Attraktive Ticketoptionen / Freikarten

Beim Ticketverkauf bieten wir Early-Bird-Tickets und verschiedene Ermäßigungen an. Diese richten sich zum Beispiel an Kinder, Schüler:innen und Menschen mit besonderen Bedürfnissen, um unser Event für ein breites Publikum zugänglich zu machen. Außerdem stellen wir umfangreiche Kontingente an Freikarten für Initiativen zur Verfügung, mit denen wir uns verbunden fühlen, wie beispielsweise den START-Stipendien für Migrant:innen (siehe auch unsere Kooperationspartner:innen).

Sichtbarkeit auf Social Media

Im Folgenden eine Auswahl an Links zu unseren Instagram-Beiträgen auf https://www.instagram.com/festival_sichtweisen für die SICHTweisen 2023 sowie zu den Posts unserer Kooperationspartner. Diese bieten einen vielseitigen Einblick in das künstlerische Schaffen, die faszinierenden Veranstaltungsorte sowie die außergewöhnlich herzliche Atmosphäre, die während der Konzerte und Events zwischen dem Publikum und den Künstler:innen herrschte:



START-Stipendiat:innen im Talent Garden Austria:

https://www.instagram.com/p/C0t_H_bsBJ7/?igsh=Nm15OTYxd2Y2cWxt



Das Festival ist zu Ende:

<https://www.instagram.com/reel/C0Mmfnftx1h/?igsh=ZnQ5dGYyaTM1aHE5>



Lalish Theaterlabor:

<https://www.instagram.com/reel/C2SOy9FsdvZ/?igsh=MWRrejRib294NTFlAQ==>
<https://www.instagram.com/reel/Czq0FKElZx4/?igsh=MXR6bmQzZzBzODhqbQ==>



Parkside Gallery:

<https://www.instagram.com/reel/C2zyl2Asptk/?igsh=MWluZ3F4azJhY2pIOA==>



Proben Mohammadreza Azin und Hamidreza Ojaghi:

<https://www.instagram.com/reel/Cy590xpLExW/?igsh=MXBtaWpuZnd2N2J4aw==>



Ankündigung Florian Nitsch im Talent Garden Austria:

<https://www.instagram.com/reel/CzMHTeLoTCH/?igsh=MTB1eTJ4dmU5dmhqaA==>



Talent Garden Austria:

<https://www.instagram.com/reel/Ct123YDoX24/?igsh=NTRqZGNzb2FmNzZt>
<https://www.instagram.com/reel/CzyOO1jA0OI/?igsh=aDBIbGZrM2E5OWtp>

Das sagen unsere Besucher:innen

„ **Großartig!!! Grandiose Musiker und edle Locations. Ein echter Genuss! Vielen Dank.** Nervert S. (Besucher) “



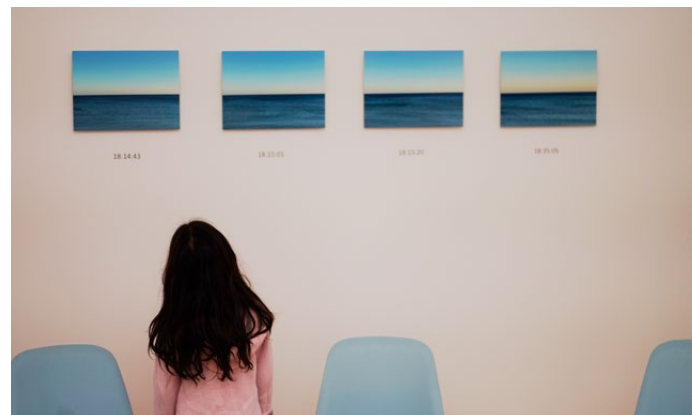
Oliver S. (Besucher)

„ Tolle Idee, verschiedene Kunstrichtungen zu einem Gesamterlebnis zu verbinden. Dies wird hier in einem exklusiven Rahmen hochwertig und liebevoll bis ins Detail umgesetzt! Eine interessante Verbindung zwischen Orient, Musik und Tanz dieser Welten. -> Macht neugierig auf mehr! “

Ulrike H. (Besucherin)

„ Die Darbietungen waren mitreißend, haben mir neue Ansätze, Anstöße und Ideen gegeben und mich mit einem guten Gefühl der Verbindung und mit Neugier auf andere Kulturen bereichert.

Ich freue mich auf dieses wertvolle und wichtige Kultur-event auch im nächsten Jahr und bin dankbar, dass Kollegen wie Bernd Jaumann und sein Team mit einem hohen Maß an Professionalität keine Kosten und Mühen gescheut haben, dieses Festival in die Welt zu bringen. “



Sahar (Besucherin)

„ Es gab zahlreiche faszinierende Kulturen, viele freundliche Menschen und talentierte KünstlerInnen.

Das Konzert war äußerst beeindruckend, mit vielfältigen Kunstwerken, von denen jedes eine besondere Schönheit und Herzlichkeit ausstrahlte. “

Kooperationen, die kulturell etwas bewirken – gemeinsam mehr erreichen

Wir kooperieren mit Künstler:innen aus dem In- und Ausland.

(Stand Februar 2024)

Kooperationen mit Vielfalt

Unsere künstlerischen Kooperationen zeichnen sich durch eine große Vielfalt an Musikstilen und Kunstformen aus, gepaart mit Modernität, effektiver Kommunikation und kreativer Programmgestaltung. Diese langfristig angelegten Kooperationen zielen darauf ab, innovatives musikalisches Schaffen zu fördern, durch eine Zusammenarbeit außerhalb des Mainstreams neue Publikumskreise anzusprechen und ein dynamisches kulturelles Umfeld zu entwickeln.

Wir freuen uns sehr, dass die SICHTweisen 2023 zahlreiche Künstler:innen zu neuen Kooperationen und Projekten inspiriert haben. Auch 2024 unterstützen wir sie dabei, indem wir ihnen eine Plattform für ihre außergewöhnlichen Veranstaltungen bieten, unter anderem:

- Anlässlich seines 20-jährigen Jubiläums lädt Pandolfis Consort am 12. Oktober zu einem außergewöhnlichen Konzert, mit dem das Jubiläumsjahr 2024 abgeschlossen wird, ins Lalish Theaterlabor ein.
- Am 18. Oktober 2024 geben Mohammadreza Azin, seine Schwester Mina Azin und sein Bruder Mahmoud Azin im Habibi & Hawara Landstraße ein einzigartiges Konzert – zum ersten Mal werden dabei Kompositionen, ursprünglich für den privaten Kreis der Familie bestimmt, einem breiteren Publikum präsentiert.



Das sagen unsere Künstler:innen

Jolanta Sosnowska
(Musikerin)

„Die SICHTweisen sind eine Erscheinung in der Kunstszene Wiens. Erfrischende Ideen, überraschende Kombinationen, sowie Humor, Dynamik und eine außergewöhnliche Vielfalt sind die besonderen Merkmale dieses brillanten Festivals.“



Nigar Hasib & Shamal Amin
(Performance, Rezitation, Gesang –
Lalish Theaterlabor)

„Es ist uns eine große Freude als Lalish Theaterlabor, als Nigar Hasib und Shamal Amin, Teil dieses Treffens zu sein. SICHTweisen zeigt Diversität der Musik auf, es ist ein Kunst-Treffen zwischen unterschiedlichen Kulturen auf Augenhöhe. SICHTweisen berührt die Seele der Menschen und öffnet eine magische Tür zu neuen Welten!“



Mohammadreza Azin
(Komponist / Musiker)

„Die Herzlichkeit und der offene Raum für Musiker und das Publikum beim Festival SICHTweisen haben mich beeindruckt. Ich hoffe, dass das Festival weitere Unterstützung findet, um diese besondere Herzlichkeit und die wundervolle Musik aus verschiedenen Epochen und Orten zu den Menschen zu bringen.“

Partnerschaften

(Stand: Februar 2024)

Unsere ständig wachsenden Partnerschaften tragen dazu bei, unsere interkulturellen Projekte nicht nur sichtbar zu machen, sondern sie auch in Sachen innovativer, geschlechtergerechter und inklusiver Kulturarbeit erfahrbar zu gestalten. Die Verschmelzung zeitgenössischer und traditioneller Musik mit anderen Kunstformen eröffnet neue Perspektiven und Interessensgebiete, ermöglicht außergewöhnliche Erlebnisse und ebnet den Weg für eine erweiterte Akzeptanz.

- Der Österreichische Journalisten Club (<https://www.oejc.at/>)
- Das Lalis Theaterlabor (<https://www.lalishtheater.org/about/>)
- Die Parkside Gallery (<https://www.haraldwoschitz.com/parksidegallery/>)
- Die Vereinigung Lobby4Kids (www.lobby4kids.at)
- Die Kunstreihe musik/wort/kunst (<https://musik-wort-kunst.at/>)
- Kailuweit Kulturkommunikation (<https://www.kailuweit-kultur.com/>)
- Das Label Waves Affaire (<https://www.wavesaffaire.com/>)
- Der Verein der Museumsfreunde (<https://www.museumsfreunde.at/>)
- Das sirene Operntheater (<https://www.sirene.at/>)
- Impact Hub Vienna (<https://vienna.impacthub.net/>)
- Die Kulturvernetzung NÖ (www.kulturvernetzung.at/)
- Die Initiative START (www.start-stipendium.at)
- Das Künstler Business Frühstück (<https://www.kuenstlerbusinessfruehstueck.at>)
- Momentum Vocal Music (<https://www.momentumvocalmusic.com/>)
- Das Habibi & Hawara Landstraße (<https://habibi.at/>)

Pressekonferenz am 5. Juni 2024

Am 5. Juni 2024 werden wir bei einer Pressekonferenz in der Parkside Gallery, veranstaltet vom Österreichischen Journalisten Club und Kailuweit Kulturkommunikation, einen detaillierten Einblick in die SICHTweisen 2024 geben. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf der Vorstellung des Konzepts der SICHTweisen 2024 liegen, das darauf abzielt, eine Verbindung zwischen verschiedenen musikalischen Epochen und Kunstformen zu schaffen. Die Organisator:innen werden unter anderem ausführliche Informationen zu den sorgfältig ausgewählten Veranstaltungsorten bereitstellen, die darauf abgestimmt sind, die Darbietungen optimal zu unterstützen und das Publikum in die jeweilige künstlerische Atmosphäre eintauchen zu lassen. Zusätzlich präsentieren Künstler:innen, die bei SICHTweisen 2024 auftreten, ihre geplanten Veranstaltungen und Konzerte sowie die damit verbundenen kreativen Prozesse und künstlerischen Visionen.

Das sagen unsere Kooperationspartner:innen



John Herzog
(Vorstandsmitglied Österreichischer Journalisten Club)

„Der Zauber der SICHTweisen lebt in jedem einzelnen Event. Es sind Sinnesweisen und die Sinne kommen in einer harmonischen Verbindung zusammen!“



Katrin Bernd (Geschäftsführung, Programmleitung START-Wien)

„Wir sind sehr froh, dass SICHTweisen unseren Jugendlichen einen anderen Zugang zu Musik und Kunst ermöglicht hat. Es hat ihnen neben dem angenehmen Setting außerhalb eines formellen Konzerthauses vor allem gefallen, dass auch Musik aus ihrem Kulturkreis gleichberechtigt mit „klassischer“ Musik vertreten war.“



Harald Woschitz
(Fotograf, Gründer Parkside Gallery)

„Das Aufeinandertreffen von Fotografie und Musik gehört für mich zu den inspirierendsten Begegnungen überhaupt – weil beide Kunstformen einen sehr persönlichen und individuellen Ausdruck darstellen. Unverwechselbar, so wie das Festival SICHTweisen.“

SICHTweisen 2024 **Das Programm**

(vorläufig)

Vom 11. bis 20. Oktober 2024 werden an verschiedenen Veranstaltungsorten im 1., 3., 6., 7. und 18. Wiener Gemeindebezirk sorgfältig ausgewählte und aufeinander abgestimmte Konzerte und Events veranstaltet. Ziel dieser Veranstaltungsreihe ist es, die Besucher dazu zu inspirieren, über das bisher Bekannte hinauszublicken. In dieser Hinsicht sind diese Events besonders geeignet, Brücken zwischen verschiedenen künstlerischen Genres zu schlagen. Die Verbindung unterschiedlicher kultureller Ausdrucksformen bietet einen niederschweligen und leicht zugänglichen Ansatz, um Vielfalt in der Kunst zu erleben und Neues auszuprobieren.

Fr, 11. Oktober 2024 | 19:00

Barocke Pracht

Musikalische Kostbarkeiten
aus Wien und Europa
Prälatensaal
1. Wiener Gemeindebezirk

Am 11. Oktober 2024 wird das Originalklang!Orchester, bestehend aus international anerkannten Spezialist:innen der Alten Musik, im Prälatensaal des Schottenstiftes ein außergewöhnliches Konzert auf historischen Instrumenten und unter Anwendung authentischer Aufführungspraktiken präsentieren. Eine Moderation wird das Publikum als Kunstvermittlung durch die faszinierende Welt des Barock führen und Türen zu verborgenen Geschichten hinter den Kompositionen öffnen.

In einem innovativen Twist werden Überraschungsgäste erwartet, die das Format des Konzertes aufbrechen. Diese Gäste, Künstler:innen anderer Veranstaltungen der SICHTweisen 2024 aus verschiedenen Genres, bringen dabei frische Perspektiven ein. Damit dient das Eröffnungskonzert auch als Plattform, um weitere Veranstaltungen des Festivals zu bewerben und das Publikum erhält hierdurch Einblicke in die Vielfalt und Innovation des gesamten Festivals.

Sa, 12. Oktober 2024 | 11:00

Wandelkonzert

Alte Meister neu gesehen
Gemäldegalerie des
Kunsthistorischen
Museums
1. Wiener Gemeindebezirk

In der Gemäldegalerie des Kunsthistorischen Museums erwartet die Besucher am 12. Oktober 2024 ein außergewöhnliches Wandelkonzert. Vor den beeindruckenden Werken alter Meister werden musikalische Raritäten aus österreichischen Archiven gespielt, die wissenschaftlich von ausgewiesenen Spezialist:innen der Alten Musik aufbereitet wurden. Jedes Stück ist sorgfältig ausgewählt, um eine harmonische Verbindung zwischen der Musik und den ausgesuchten Gemälden zu schaffen.

Eine Kunstvermittlerin wird diese Verbindungen mit faszinierenden Erläuterungen zu den Kunstwerken bereichern. Eindrucksvolle Tanzdarbietungen werden das visuelle und akustische Erlebnis ergänzen. So entsteht ein umfassendes kulturelles Erlebnis, das sowohl Auge als auch Ohr auf höchstem Niveau anspricht. Den Abschluss des Konzertes bilden Kompositionen Neuer Musik von zeitgenössischen Komponist:innen, die einen faszinierenden Bogen von der Vergangenheit in die Gegenwart spannen.

Sa, 12. Oktober 2024 | 18:00

Music in Sets II

Eine Reise durch Epochen
und Kulturen
Lalish Theaterlabor
18. Wiener Gemeindebezirk

Am 12. Oktober 2024 von 18:00 bis 21:30 Uhr folgt auf den großen Erfolg von Music in Sets bei den SICHTweisen 2023 ein weiterer Höhepunkt: In Kooperation mit dem Lalish Theaterlabor, dem Preisträger des Österreichischen Kunstpreises 2022, veranstaltet SICHTweisen 2024 den besonderen Event Music in Sets II. Das abwechslungsreiche Programm bietet eine Mischung aus Neuer Musik, Alter Musik, Performances, Tanz und Rezitationen, die das Publikum in eine vielfältige kulturelle Erlebniswelt eintauchen lässt. Die Künstler:innen dieses Abends gestalten in über drei Stunden Events, Konzerte und Performances, gewähren Einblicke in ihre musikalischen Darbietungen, erläutern die Besonderheiten verwendeter Instrumente und verdeutlichen kulturelle Verbindungen zwischen den musikalischen Traditionen verschiedener Kulturen.

Das Publikum ist eingeladen, in einen offenen Dialog mit den Künstler:innen zu treten und sich von der dargebotenen Kunst inspirieren zu lassen. Besonders bereichernd ist die gemeinsame Darbietung von Werken orientalischer und europäischer Künstler:innen. Diese Zusammenarbeit fördert den interkulturellen Austausch zwischen Orient und Okzident und überwindet dabei die Grenzen verschiedener Epochen und Kulturen.

Das Ziel dieses Abends ist die emotionale Vermittlung kultureller Botschaften. Es geht darum, das Publikum nicht nur intellektuell, sondern auch emotional zu berühren, im Gefühl und im Herzen. Ein Abend, der die kulturelle Vielfalt feiert und tiefgreifende Verbindungen zwischen den Besucher:innen und den Künstler:innen schaffen soll.

So, 13. Oktober 2024 | 19:00

Schönheit des Barock

Virtuose Meisterwerke für
Violine und Orgel

Curhauskapelle

1. Wiener Gemeindebezirk

Am 13. Oktober 2024 erwartet das Publikum in der Curhauskapelle ein außergewöhnliches Konzerterlebnis mit dem Originalklang! Ensemble. In der intimen Umgebung der Curhauskapelle werden seltene und besondere Stücke aus den Archiven mit

beeindruckender künstlerischer Professionalität dargeboten. Diese Aufführung verspricht ein besonderes musikalisches Meisterwerk, präsentiert mit authentischem Klang und tiefer musikalischer Hingabe.

Do, 17. Oktober 2024 | 18:30

Only Blue

Eine foto-musikalische
Erzählung / Roundtable in
Kooperation mit dem ÖJC
Parkside Gallery

6. Wiener Gemeindebezirk

Am 17. Oktober 2024 wird das gemeinsam mit der Parkside Gallery entwickelte und beim Publikum mittlerweile sehr beliebte Format der foto-musikalischen Erzählung – ein Dialog zwischen Fotografie und Musik – wieder aufgenommen und durch einen Round Table, der in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Journalisten Club organisiert wird, weiterentwickelt. Unter dem bewusst provokativ gewählten Titel ‚Warum und wozu braucht man 2024 Kunst?‘ versammeln sich Journalist:innen, Kulturmanager:innen und Künstler:innen, um über die Rolle und Entwicklung der Kunst in unserer Zeit zu diskutieren.

Diese Veranstaltung geht über eine herkömmliche Diskussionsrunde hinaus, da sie durch musikalische Darbietungen mit Cello und Sopran bereichert wird. Das Publikum darf sich auf ein exquisites Programm aus Neuer Musik, darunter eigens komponierte Stücke, sowie auf sorgfältig ausgewählte Stücke des Barock für diese Besetzung freuen. Diese Performances bieten nicht nur eine klangvolle Untermauerung der Gespräche, sondern stellen auch eine lebendige Demonstration der Relevanz und Vielfalt der Kunst in der modernen Welt dar. Ein inspirierender Abend, der die Bedeutung von Kunst in der Gesellschaft des Jahres 2024 beleuchtet.

Fr, 18. Oktober 2024 | 19:00

Orientalische und Europäische Musik

Ein Dialog

Habibi & Hawara

Landstraße

3. Wiener Gemeindebezirk

Am 18. Oktober 2024 wird es im Habibi & Hawara Landstraße ein außergewöhnliches Konzert geben, bei dem der iranische Musiker und Komponist Mohammadreza Azin sowie der polnische Cellist Szczepan Dembiński, beide ansässig in Wien, im Mittelpunkt stehen. Ein besonderes Highlight wird die Mitwirkung von Mohammadreza Azins Schwester Mina Azin und seines Bruders Mahmoud Azin sein. Die drei Geschwister werden eine Reihe von Gedichten präsentieren, die von Mina Azin geschrieben und von Mohammadreza Azin vertont wurden. Mina Azin wird ihre Gedichte in Gesangsform präsentieren, begleitet von Mohammadreza und Mahmoud Azin auf traditionellen persischen Instrumenten, zusammen mit Szczepan Dembiński am Barockcello.

Diese Vertonungen, ursprünglich im privaten Kreis für die Familie von Mohammadreza Azin komponiert, präsentieren damit eine sehr intime und persönliche Seite seiner Kunst. Zusätzlich werden weitere Kompositionen von Mohammadreza Azin gespielt, die speziell für die Kombination aus persischen Instrumenten und Barockcello von ihm und Szczepan Dembiński arrangiert wurden. Das Programm wird durch barocke Meisterwerke für Cello sowie orientalische Musik aus der Barockzeit ergänzt. Unterstützt werden die Musiker:innen hierbei von Hamidreza Ojaghi, einem meisterhaften Perkussionisten und Improvisateur. Dieses Konzert führt östliche und westliche Musiktraditionen zusammen und vermittelt Einblicke in die persönlichen und kulturellen Hintergründe der Künstler:innen. Es ist ein musikalisches Erlebnis, das Grenzen überwindet und Herzen verbindet.

So, 20. Oktober 2024

Nachhal(l)tige Klangwelten II

Coworking trifft auf

Kunst und Musik

Impact Hub Vienna

7. Wiener Gemeindebezirk

Am 20. Oktober 2024 wird der Coworking Space Impact Hub Vienna von 11:00 bis 16:00 Uhr zum Mittelpunkt eines vielseitigen Kulturereignisses, das sich über den gesamten Eventbereich erstreckt.

Am Eingang erwartet die Gäste im Eintrittspreis inbegriffenes Buffet, während in einzelnen Workshops fotografische Ausstellungen und Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene stattfinden. Der Open Space und ein Atelier präsentieren Neue Musik mit Uraufführungen sowie orientalische und Alte Musik.

Ein weiterer Event Space verwandelt sich in eine Bühne für Videoperformances, die unter anderem in Kooperation mit dem Lalish Theaterlabor Digital Arts live entstehen lassen.

Die Konzerte, Performances und Events zeichnen sich durch die Einbindung unterschiedlicher Musikstile aus, die durch Tanzvorführungen und Malerei ergänzt werden. Sie sind in zwei großen Loops aufeinander abgestimmt, sodass das Publikum die Möglichkeit hat, das gesamte Spektrum der Darbietungen zu erleben.

Dieses innovative Gesamtevent zielt darauf ab, Impulse für einen künstlerischen Austausch zwischen Europa, dem Orient und Asien zu setzen. Das Format soll 2025 durch neue Kooperationen von Künstler:innen weiterentwickelt und fortgeführt werden, wodurch es eine Plattform für interkulturelle Verbindungen und künstlerische Innovation bietet.

**Die Menschen
hinter
SICHTweisen 2024**

In einem engagierten Team aus sechs Mitgliedern richten wir unser Augenmerk auf die Organisation eines Kulturfestivals, welches das Erleben von Kunst in den Mittelpunkt stellt. Jedes Mitglied des Teams steuert seine vielfältigen Fähigkeiten bei. Dazu gehören Projektmanagement, die Anwendung

fortschrittlicher IT-Technologien, die Vermittlung von Musik und Kunst sowie Expertise in Grafikdesign und Social-Media-Strategien. Dieses Kernteam wird bei Bedarf durch zusätzliche versierte Kolleg:innen verstärkt, um das Festival SICHTweisen mit hoher Professionalität erfolgreich zu gestalten.

**Informationen
& Kontakt**

Auf unserer Webseite <https://festival-sichtweisen.com> finden Sie ab Ende März 2024 Informationen zu unseren Künstler:innen. Oder folgen Sie uns über Social Media:

https://www.instagram.com/festival_sichtweisen

<https://www.facebook.com/sichtweisen>

https://www.tiktok.com/@festival_sichtweisen

https://www.youtube.com/@SICHTweisen_Festival

Wir freuen uns darauf, Sie bei den SICHTweisen 2024 begrüßen zu dürfen.

**Ansprechpartner**

Bernd Jaumann
(Festivalorganisation)

Mobil: **+43 676 72 62 229**

E-Mail: bernd.jaumann@kulturperspektiven.org

KULTUR
perspektiven